

# Rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)  
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,  
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



*gegründet 1867*

Freitag, 26. Jänner 1979

Blatt 205

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS Gratz ordert Sofortprogramm gegen Frostaufbrüche an  
ausgesendet:

Kommunal:  
(rosa)

Hütteldorfer Brücke: Widerlager fertiggestellt

Ein Sportplatz für Meidling

Mehr als 1.000 Gemeindebedienstete angelobt

FPÖ legt Schwerpunkt auf Sicherheit

Assanierung Ottakring: Nächster Schritt - Park und Wohnhaus

Erfolgreiche Aktion der Feuerwehr: Brandschutz-Mängel in Kaufhäusern und Supermärkten beseitigt

Gratz über Arbeitsplatzsicherung

Lokal:  
(orange)

Mehr Hochzeiten und Geburten in Wien

'Sängerknaben-Novelle' noch vor Neuwahl im Nationalrat

Elektrogerät als Brandstifter

Wolfgang Schwarz technischer Berater und Talente-entdecker bei der Jugendeislaufaktion

Au-Restaurant nach Neugestaltung wiedereröffnet

101jährige auf dem Alsergrund

Nur über  
FS:

26.1. Bei Abbrucharbeiten Gasleitung beschädigt

.....  
bereits am 25. jaenner ueber fernschreiber ausgesendet  
.....

k o m m u n a l :  
=====

gratz ordnet sofortprogramm gegen frostaufbrueche an

22 wien, 25.1. (rk) ein sofortprogramm gegen die frostaufbrueche auf wiens strassen startet auf initiative von buergermeister leopold g r a t z das mobile buergerservice gemeinsam mit der fuer die strassenverwaltung zustaeendigen ma 28: ab sofort werden - zunaechst in den hauptverkehrsstrassen - die frostaufbrueche raschest provisorisch verschlossen.

"bedingt durch die derzeit herrschende wettersituation mit dem staendigen wechsel zwischen frost und waermeren temperaturen kommt es heuer in wien zu besonders vielen frostaufbruechen", betonte buergermeister leopold gratz dazu. "wir wollen daher nicht nur die autofahrer bitten, besonders vorsichtig zu fahren, sondern haben auch ein sofortprogramm zur raschen behebung der schaedlen gestartet".

die mit funk ausgeruesteten mitarbeiter des mobilen buengerservices, die mit ihren autos ja staendig in wien unterwegs sind, werden angewiesen derzeit besonders auf frostschaeden zu achten. in einer konzertierten aktion gemeinsam mit der ma 28 werden die schaedlen zunaechst auf den hauptverkehrsstrassen sofort behoben: so ist heute und morgen der 9. bezirk an der reihe.

am wochenende werden die frostaufbrueche in der inneren stadt - in der ja samstag und sonntag weniger verkehr herrscht - behoben werden. die aktion setzt sich kommende woche mit schwerpunktaktionen in den anderen bezirken fort.

## schlagartige behebung der schaeden

frostaufbrueche entstehen bekanntlich, wenn wasser in den strassenbelag eindringt, gefriert und dann beim auftauen den strassenbelag sprengt - wie es derzeit besonders haeufig der fall ist. die sanierung mit asphaltbeton kann in der kalten jahreszeit nicht angewendet werden. normalerweise werden schlagloecher im winter mit kaltmischgut saniert, das wiederum den nachteil einer kurzen haltbarkeit hat.

im rahmen des sofortprogramms werden daher die strassen mit gussasphalt plombiert, der in der kalten jahreszeit die beste sanierungsmoeglichkeit bietet - allerdings auch entsprechende kosten verursacht: pro tag wird das sofortprogramm gegen die frostaufbrueche rund eine viertelmillion schilling kosten.

die mitarbeiter des mobilen buergerservice geben im rahmen dieser schlagartigen aktion meldungen ueber frostaufbrueche sofort an die ma 28 weiter, die wiederum gemeinsam mit ihren kontrahenten die schaeden so rasch wie moeglich beheben wird. insgesamt werden sieben firmen mit elf asphaltwagen in wien unterwegs sein.

diese strassenplombierung wird allerdings nicht in wenigen tagen zu erledigen sein; da durch die herrschende witterung immer wieder neue frostaufbrueche auftreten. im interesse der sicherheit der strassenbenuetzer wird diese aktion jedoch bis zum fruehjahr, wenn die endgueltige sanierung der schlagloecher mit asphaltbeton moeglich ist, durchgefuehrt. gleichzeitig ersucht die stadtverwaltung die autofahrer auch um verstaendnis fuer eventuelle behinderungen im rahmen dieser aktion gegen die frostaufbrueche, die im interesse der strassenbenuetzer notwendig ist. (hs)

k o m m u n a l :

=====

## huetteldorfer bruecke: widerlager fertiggestellt

1 wien, 26.1. (rk) planmaessige fortschritte macht der bau der neuen huetteldorfer bruecke ueber die wien. nach fertigstellung des linken widerlagers wird dieser tage auch das widerlager am rechten flussufer vollendet. das leergeruest fuer die schalung steht unmittelbar vor der fertigstellung, so dass demnaechst mit der herstellung des plattentragwerks begonnen werden kann.

die neue huetteldorfer bruecke wird stadtauswaerts neben dem tragwerk der alten bruecke gebaut, die aus dem jahr 1899 stammt. infolge alterserscheinungen an ihrem stahltragwerk musste eine gewichtsbeschraenkung auf 2,5 tonnen verfuegt werden. mit der errichtung der neuen bruecke wurde am 20. november 1978 begonnen, ihre fertigstellung ist fuer ende april vorgesehen.

die neue bruecke ueber die wien wird eine spannweite von 26,5 meter aufweisen und 16 meter breit sein. zur gruendung ihrer widerlager wurden zwei bohrpfahlreihen zu je zwei pfahlen mit 90 zentimeter durchmesser in eine tiefe von 14 meter abgetaeuft. das rahmenartige plattentragwerk wird vorgespannt und aus ortsbeton hergestellt. die brueckenplatte nimmt kabelleitungen der e-werke auf, die fahrbahn wird zwei fahrspuren je fahrtrichtung aufweisen. flussabwaerts ist ein gehweg von 2,75 meter breite vorgesehen. die baukosten der neuen huetteldorfer bruecke, mit deren errichtung die ag fuer bauwesen beauftragt wurde, betragen 11,5 millionen schilling. (we)

0915

k o m m u n a l :

=====

ein sportplatz fuer meidling

2 wien, 26.1. (rk) die sozialistische fraktion in der bezirks-  
vertretung stellte dieser tage den antrag, das an den sportplatz  
hervicusgasse angrenzende gelaende bis jaegerhausgasse, wo ur-  
spruenglich eine mittelschule gebaut werden sollte, umzuwidmen.  
um den beduerfnissen der meidlinger bevoelkerung gerecht zu werden  
soll hier ein sportplatz entstehen, heisst es in dem antrag, der  
mit den stimmen der sozialisten und der fpoe ange-  
nommen wurde. (ka)

0916

L o k a l :

=====

mehr hochzeiten und mehr geburten in wien  
auch saeuglingssterblichkeit ging zurueck

3 wien, 26.1. (rk) erstmals seit 1975 ist die geburtenzahl in der bundeshauptstadt wieder etwas gestiegen, wenn auch nur um 217 oder 2,3 prozent. der geringen zunahme der zahl der sterbefaelle steht ein weiteres, maessiges absinken der saeuglingssterblichkeit gegenueber. auf tausend lebendgeborene entfallen 16,6 saeuglingssterbefaelle, das ist der niederste wert, den es in wien jemals gegeben hat. und hier die bevoelkerungsbewegung in zahlen: im jahre 1978 gab es 9.628 eheschliessungen, das sind um 217 mehr als 1977. nicht weniger als 13.258 neue erdenbuenger erblickten das licht der welt, das sind um 172 mehr als ein jahr vorher. starben 1977 noch 243 neugeborene, so waren es 1978 nur noch 220. (ka)

0918

L o k a l :

=====

'saengerknaben-novelle' noch vor neuwahl im nationalrat

4 wien, 26.1. (rk) ernsthaft gefaehrdet waren die messen mit den wiener saengerknaben zu ostern und zu pfingsten durch die vorverlegung der nationalratswahl. die vom sozialministerium bereits ausgearbeitete novelle zum kinderbeschaeftigungsgesetz, die fuer die saengerknaben die erteilung einer ausnahmegenehmigung ermoeeglicht haette, drohte wegen der arbeitsueberlastung des nationalrates als weniger dringliche regierungsvorlage unter den tisch zu fallen.

unter hinweis auf die flut negativen meldungen in der internationalen presse, in der die situation der saengerknaben zumeist als schildbuengerstreich betrachtet wurde, konnten vizebuergenmeisterin gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r und landesfremdenverkehrsdirektor dr. helmut k r e b s nun erreichen, dass die novelle unmittelbar als initiativantrag der spoe im nationalrat eingebracht und direkt dem sozialausschuss zugeleitet wird.

wie klubobmann dr. heinz f i s c h e r den vertretern der stadt wien sagte, ist damit vorgesorgt, dass eine ausnahmegenehmigung fuer die wiener saengerknaben so rasch wie moeglich erteilt werden kann. obwohl der nationalrat mit umfangreichen gesetzesvorlagen mehr als "versorgt" ist, werden die parlamentarier die weltweite bedeutung der wiener saengerknaben fuer das ansehen der bundeshauptstadt und ganz oesterreichs beruecksichtigen. (fvv)

0920

L o k a l :

=====

## elektrogeraet als brandstifter

5 wien, 26.1. (rk) donnerstag abend kam die 55jaehrige gehbehinderte hausfrau clara b i n d a c z aus der schoenbrunner strasse 75, in margareten, einem eingeschalteten heizgeraet zu nahe. dabei fingen ihre kleider feuer. obwohl sich die frau sofort die brennenden kleider vom leib riss, erlitt sie verbrennungen aller drei grade und wurde von der rettung in die erste hautklinik gebracht. die von hausparteien alarmierte feuerwehr loeschte den brand mit kuebelspritzen.

## mit brennender zigarette eingeschlafen

ebenfalls in margareten, in der zentagasse 30, ging freitag frueh ein zimmer in flammen auf. der wohnungsinhaber, anton p o p e l k a , war mit einer brennenden zigarette eingeschlafen. dadurch wurden die bettbank und in weiterer folge einrichtungsgegenstaende ein raub der flammen. unter einsatz von atemschutzgeraeten wurde das feuer von der feuerwehr mit kuebelspritzen geloescht. (ka)

0941

k o m m u n a l :

=====

mehr als 1.000 gemeindebedienstete angelobt

7 wien, 26.1. (rk) zur angelobung im festlich geschmueckten festsaal des rathauses hatte personalstadtrat kurt h e l l e r insgesamt 1.312 neue bedienstete eingeladen. im rahmen der feier wies der stadtrat freitag vormittag auf die vielfaeltigen aufgaben der mitarbeiter der stadtverwaltung hin und betonte, dass nur mehr weniger als ein zehntel der staedtischen bediensteten im bereich der hoehitsverwaltung taetig sind, die uebrigen erfuelen die vielfaeltigen dienstleistungsaufgaben der stadtverwaltung. die zunahme der interessenten fuer eine aufnahme in den gemeindedienst habe, so heller, eine noch bessere auswahl der mitarbeiter ermoeeglicht.

an der feier nahmen unter anderen der zweite praesident des wiener landtages, fritz h a h n , der vorsitzende der gewerkschaft der gemeindebediensteten, rudolf p o e d e r , sowie mitglieder des gemeinderatsausschusse fuer personal und sport teil. (and)

1024

L o k a l :

=====

wolfgang schwarz technischer berater und talenteentdecker bei der  
jugendeislaufaktion

8 wien, 26.1. (rk) in einer ganz neuen rolle praesentiert sich  
wolfgang s c h w a r z : auf vorschlag von sportstadtrat kurt  
h e l l e r fungiert der olympiasieger von 1968 (grenoble) als  
technischer berater der jugendeislaufaktion der stadt wien, die  
bis mitte maerz in der donauparkhalle laeuft. schwarz betreut  
dabei jeweils von mittwoch bis freitag die kursgruppen kleinkind,  
mutter und kind und perfektion und macht dabei die begleitenden  
familienangehoerigen sofort auf haltungsfehler ihrer sproesslinge  
aufmerksam.

wolfgang schwarz, der im vergangenen jahr mit dem gastspiel  
bei "holiday on ice" in der wiener stadthalle seine bemerkens-  
werte karriere beendet hatte, nimmt bei seiner taetigkeit auch die  
aufgabe des talenteentdeckers wahr: "man sollte nicht glauben, wie  
viele hoffnungsvolle nachwuchslaeufer sich hier in der halle her-  
umbewegen, und ich bin ueberzeugt davon, dass sie unter der weiteren  
betreuung eines eislaufvereins ihren weg machen koennten. vielleicht  
kann ich mithelfen, dass unser eislaufsport zu neuen impulsen kommt".  
auch diesbeueglich spricht der prominente sportler mit den  
familienangehoerigen. schwarz nimmt seine aufgabe jedenfalls sehr  
genau und ist den jugendlichen kursteilnehmern das grosse vorbild,  
dem man nachzueifern strebt.

die jugendeislaufaktion der stadt wien, die im november des  
vorjahres in der donauparkhalle gestartet wurde, hat bisher eine  
frequenz von mehr als 20.000 teilnehmern, das sind pro tag etwa  
400. (hof)

L o k a l :

=====

au-restaurant nach neugestaltung wiedereroeffnet

10 wien, 26.1. (rk) das au-restaurant im donaupark, nahe der uno-city, ist nach gruendlichem umbau seit donnerstag wieder geoeffnet: gleichzeitig mit der neugestaltung des gastrarumes wurde auch das speisenangebot erweitert. liebhaber alt-oesterreichischer kueche kommen ebenso auf ihre rechnung wie jene, die internationale grill- und pfannengerichte bevorzugen. das bereits vor der umgestaltung eingefuehrte "zigeuner-buffet" an sonntagen findet schon viele stammgaeste: um einen bestimmten betrag kann man von den delikatessen essen so viel man will - kleine kinder, die unter dem tisch durchgehen koennen, duerfen gratis schmausen.

die raeumliche umgestaltung des restaurants unterstreicht den gastlichen charakter - der einstige grosse saal ist durch erhoehung des mittelteils und weisse balustraden in gemuetliche tischgruppen geteilt. das weiss der mauern kontrastiert gefaellig zu dem dunklen gebaelk der decke.

dieser wigast-betrieb koennte mit der neugestaltung, die rund 800.000 schilling gekostet hat, und dem erweiterten angebot zu einem liebhaber-lokal werden, zu dem man gerne einen etwas weiteren anfahrtsweg zuruecklegt. (smo)

1049

L o k a l :

=====

101jaehrige auf dem alsergrund

11 wien, 26.1. (rk) ihren 101. geburtstag feiert am samstag, dem 27. jaenner vinzenzia z o e l l n e r aus wien 9, hahngasse 14. frau zoellner stammt aus ober-wisternitz. sie ist verwitwet und hat keine kinder. bezirksvorsteher wolfgang s c h m i e d stellte sich bereits heute freitag bei der jubilarin als gratulant ein und ueberreichte blumen und ein ehrengeschenk der stadt wien. (am)

1055

k o m m u n a l :

=====

**fpoe legt schwerpunkt auf sicherheit**

13 wien, 26.1. (rk) fpoe-gemeinderat dkfm. holger b a u e r forderte freitag in einem pressegesprach, dass in besonders gefaehrdeten objekten, wie etwa in hochhausern, regelmaessige brandalarmuebungen durchgefuehrt werden sollten. eine sonderkommission, bestehend aus vertretern der feuerwehr, der baupolizei, der bezirksvertretung und des zivilschutzverbandes sollte unangemeldet die brandschutzeinrichtungen ueberpruefen.

gemeinderat dipl.-ing. rainer p a w k o w i c z forderte genauere kontrollen in den spitaelern. das sicherheitskontrollamt sollte zweimal im jahr durch einen probealarm feststellen, ob die notstromaggregate der wiener spitaeler voll einsatzfaehig sind. die fpoe wird in der naechsten gemeinderatssitzung gesundheitsstadtrat univ.-prof. dr. alois stacher fragen, ob beim letzten stromausfall alle notstromaggregate ihre aufgabe erfuehlt haben.

(sei)

1133

k o m m u n a l :

=====

assanierung ottakring: naechster schritt - park und wohnhaus

14 wien, 26.1. (rk) im stadterneuerungsgebiet ottakring tut sich einiges: mit dem geplanten park sowie mit dem kommunalen wohnhausbau in der eisnergasse kann demnaechst begonnen werden, die sanierung der abgewohnten gebaeude und die renovierung der wohnungen geht zuegig voran. ueber den genauen stand der assanierungsarbeiten liess sich wohnenstadtrat hubert p f o c h am freitag von der gebietsbetreuung unterrichten.

die detailplanung des 3.500 quadratmeter grossen parks im block ottakringer strasse - friedrich kaiser-gasse - wichelgasse und eisnergasse ist abgeschlossen. die wuensche der bevoelkerung, wie ein kinderspielplatz, eine rollerfahrbahn und ein eigenes platzert fuer aeltere menschen wurden beruecksichtigt. der park wird von allen umschliessenden haeusern und einem oeffentlichen eingang von der wichelgasse zugaenglich sein. die wichelgasse soll, sozusagen als "vorraum" des parks vom durchzugsverkehr befreit und als "wohnstrasse" ausgestaltet werden. die anrainer, fuer die die parkplaetze erhalten bleiben, sollen die strasse mit nur maximal 30 km/h befahren duerfen.

das defizit an parkraum in der wichelgasse wird durch ein vermehrtes parkplatzangebot bei den wohnungsneubauten wettgemacht. mit der ersten etappe des kommunalen wohnhausbaues soll in der eisnergasse noch im sommer begonnen werden. in der endphase wird es im assanierungsgebiet 80 neue wohnungen mit 90 parkplaetzen - das sind fast doppelt so viel als die bauordnung vorsieht - geben.

neuerliches beispiel einer vorbildlichen sanierung ist das haus in der friedrich kaiser-gasse 69. die fassade wurde erneuert, die wohnungen dem modernen lebensstandard angepasst, und aus dem hinterhof mit baracken entstand ein gemuetlicher gasthausarten.

"revitalisieren bedeutet nicht nur, die umwelt zu verschoenen, sondern die funktion eines gebietes zu erneuern", meinte pfoch. "die massnahmen dazu, die nur in kleinen schritten durchgefuehrt werden koennen, nehmen zwar viel zeit in anspruch, verbessern aber

./

ein abgewohntes gebiet - im gegensatz zur neulich propagierten stadtkosmetik durch baeumepflanzen - von innen heraus.''

durch verschiedene technische vorkehrungen und nicht zuletzt durch standortverlagerungen der betriebe innerhalb des gebietes soll ein hoechstmass an umweltfreundlichkeit erreicht werden.

saemtliche arbeiten im stadterneuerungsgebiet ottakring gingen hand in hand mit den wuenschen der bevoelkerung vor sich. seit juni 1978 gibt es in der friedrich kaiser-gasse eine gebietsbetreuung, die den wechselseitigen kontakt der bevoelkerung mit der stadtverwaltung aufrecht erhaelt. im kommenden monat wird eine neuerliche informationskampagne gestartet, wobei saemtliche haushalte des gebietes detaillierte konzepte erhalten und gleichzeitig um mitarbeit ersucht werden. (ba)

1202

k o m m u n a l :

=====

erfolgreiche aktion der feuerwehr:

brandschutz - maengel in kaufhaeusern und supermaerkten beseitigt

15 wien, 26.1.(rk) brandschutzvorschriften werden im wesentlichen eingehalten, zahlreiche kleinere maengel konnten rasch abgestellt werden; das ist das ergebnis der schwerpunktaktion sicherheit in kaufhaeusern und supermaerkten, die im auftrag von stadtrat peter s c h i e d e r von der wiener feuerwehr durchgefuehrt wurde.

diese schwerpunktaktion begann anfang dezember des vergangenen jahres, um gerade in der vorweihnachtszeit, in der besonders viele menschen ihre einkaeufe taetigen, die brandschutzmassnahmen in den grossmaerkten und kaufhaeusern zu ueberpruefen und damit die sicherheit der kunden zu gewaehrleisten.

die kontrollen fanden unangemeldet statt, wurden zu zeitpunkten durchgefuehrt, zu denen besonders viele menschen einkaufen gingen und wurden gemeinsam mit einem vertreter der geschaeftsleitung des betreffenden betriebes unternommen. es wurden vor allem die den kunden zugaenglichen raeume des grossmarktes oder des kaufhauses sowie die fluchtwege und notausgaenge ueberprueft. kontrolliert wurden aber auch jene bereiche, in denen erfahrungsgemaess haeufig waren oder verpackungsmaterial in unzulaessiger art und menge gelagert werden. so duerfen unter anderem verkehrswege nicht eingeengt und fluchtwege, notausgaenge und loeschhilfen nicht verstellt werden.

ueberpruefungen in ganz wien

insgesamt wurden von der feuerwehr 38 supermaerkte, kaufhaeuser und moebelkaufhaeuser in wien im dezember ueberprueft, nachueberpruefungen fanden knapp vor weihnachten und auch noch im jaenner dieses jahres statt.

in 7 betrieben wurden nicht die geringsten maengel gefunden, in den anderen kleinere maengel, wie:

./.

- o dekorationen aus leicht brennbarem material,
- o verstellung einzelner notausgaenge,
- o notausgangsschilder durch weihnachtsschmuck schlecht sichtbar,
- o geoeffnete brandhemmende tueren,
- o adventkraenze leicht entflammbar,
- o weihnachtsbaum beim stiegenaufgang,
- o benzintank eines ausgestellten pkws nicht entleert,
- o lagerraumtueren verstellt,
- o durchgaenge eingeengt,
- o verpackungsmaterial in verkehrswegen,
- o zu viele spraydosen,
- o stellagen mit spraydosen gegen andere stellagen nicht feuerhemmend getrennt,
- o nicht typengepruefte handfeuerloescher,
- o fehler in den selbstzufallenden tueren.

in einem fall musste eine meldung an das bezirksamt erstattet werden, da bauliche uebelstaende bei rauchklappen, sprinkleranlagen und brandmeldeanlagen festgestellt wurden.

in 17 kaufhaeusern und supermaerkten wurden die festgestellten maengel sofort bei der begehung beseitigt, bei 6 kaufhaeusern und supermaerkten waren bei der nach-ueberpruefung im jaenner alle maengel behoben, lediglich bei 8 dieser einrichtungen waren auch bei der nachueberpruefung noch nicht alle maengel beseitigt (zb. zwar handfeuerloescher vorhanden, jedoch immer noch keine typengeprueften handfeuerloescher und stellagen fuer druckgasverpackungen noch nicht feuerhemmend getrennt.)

"die aktion der feuerwehr kann als durchaus erfolgreich bezeichnet werden", betonte stadtrat schieder. da manche dieser maengel aber taeglich wieder auftreten koennen (zu viele spraydosen, verstellung von wegen, etc.), appellierte schieder an die besitzer der kaufhaeuser und supermaerkte, im interesse der benutzer und der beschaeftigten, selbst taeglich darauf zu achten, dass die diesbezuglichen vorschriften eingehalten werden. er kuendigte an, dass im laufe des jahres die feuerwehr wieder eine aehnliche ueberpruefung vornehmen wird.

## nachtlokale und diskotheken werden ueberprueft

im februar, so stadtrat schieder, beginnt eine neue schwerpunktaktion der feuerwehr, die aehnlich durchgefuehrt wird - allerdings in den nachtstunden: naemlich eine ueberpruefung der sicherheitsvorkehrungen und der notausgaenge in nachtlokalen und diskotheken.

im interesse der sicherheit der besucher solcher einrichtungen ist die stadt wien sofort bereit, entsprechend den diesbezuglichen bestimmungen zwangs- und sicherheitsmassnahmen zu verfuegen, betonte schieder. die behoerde kann auch durch zwangsweises aufsperrn von tueren und durch entfernen von gegenstaenden rasch und wirkungsvoll durchgreifen. "wir werden nicht zoegern, in diskotheken und nachtlokalen, wo schwere maengel festzustellen sind, den betrieb eventuell zu sperren", erklaerte schieder, "notfalls auch sofort, ohne laengeres vorhergehendes verwaltungsverfahren". (hs)

rathaus-korrespondenz

Das neue Dienstprogramm 1979 (Dienstreise)  
vom 1. bis 31. 1. 1979, bis 31. 1. 1979  
bis 31. 1. 1979, bis 31. 1. 1979

1979

k o m m u n a l :

=====

gratz ueber arbeitsplatzsicherung

=++++

16 wien, 26.1. (rk) buergermeister leopold g r a t z und  
finanzstadtrat h a n s m a y r berichten in der sendung des buerger-  
meisters, die samstag um 13 uhr ueber oe-regional gesendet wird,  
ueber neue massnahmen der stadt wien zur sicherung der arbeits-  
plaetze. (sti)

1410

sonntag, 27. januar 1979

blatt 224

Neu in der "Rathaus-Korrespondenz":

12.6  
(wien)

12,6 Millionen für den Wiener Jugendklub  
Kolleredule: Schon 5.000 junge Mitglieder  
Freizeitverteilung "Wie in Kleinfamilie"

12.6  
(wien)

12 Millionen für Wiener Gewerbe